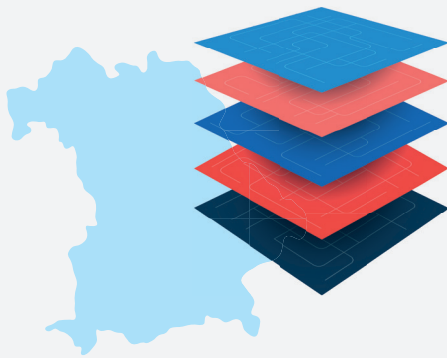




WAS IST DIPLANUNG – UND WARUM MACHT UNSERE GEMEINDE DAS AB JETZT?

Information für Bürgerinnen und Bürger, Mitarbeitende der Gemeindeverwaltung,
Träger öffentlicher Belange



WAS IST DIPLANUNG?

DiPlanung steht für **Digitale Planung**. Das bedeutet: Bauleitplanverfahren und -beteiligungen finden auf einer digitalen Plattform statt und Pläne, die im Rathaus eingesehen werden konnten, werden künftig **digital erstellt, bereitgestellt und ausgetauscht** – nach einem einheitlichen, bundesweit anerkannten Standard namens **XPlanung**.

Dieser Standard sorgt dafür, dass Planwerke **strukturiert, vergleichbar und digital weiterverwendbar** sind – unabhängig von Software oder Verwaltungssystem.

Seit 2023 ist die Anwendung des XPlanung-Standards gesetzlich verpflichtend und Bestandteil der bundesweiten Digitalisierungsvorgaben im Rahmen des Onlinezugangsgesetzes (OZG).

WAS SIND DIE VORTEILE FÜR UNS ALLE?

- **DiPlanung ist bürgerfreundlich:**
Bauleitpläne können jederzeit online eingesehen werden – ohne Besuch im Rathaus.
- **DiPlanung ist effizient:**
Planungs- und Beteiligungsverfahren mit Behörden und Öffentlichkeit werden einfacher, schneller und transparenter.
- **DiPlanung ist rechtskonform:**
Onlinezugangsgesetz (OZG) und die Novelle des Baugesetzbuches (BauGB) bilden den rechtlichen Rahmen für eine verbindliche Nutzung der Plattform.
- **DiPlanung ist entlastend:**
Die Verwaltung spart Zeit und Aufwand bei Druck, Auslegung und Versand sowie später bei der Bereitstellung und Auswertung. Auch Prüfungen im Zuge der Baugenehmigung werden so erleichtert.
- **DiPlanung ist zukunftsfest:**
Kommunale Planungsdaten sind besser gesichert, leichter auffindbar und langfristig nutzbar.

WAS ÄNDERT SICH KONKRET?

Unsere Gemeinde **wird neue Bauleitpläne digital aufbereiten und veröffentlichen** – über die zentrale Plattform DiPlanung. Auch die Beteiligung von sonstigen Behörden und Trägern öffentlicher Belange sowie der Bürgerinnen und Bürger findet künftig digital statt.



WAS BEDEUTET DAS FÜR...



Bürgerinnen und Bürger?

Alle können sich künftig von zu Hause oder unterwegs informieren, welche Planungen in ihrer Gemeinde und ihrem Umfeld stattfinden – unabhängig von Öffnungszeiten und Ort!



Träger öffentlicher Belange (TöB)?

In Verfahren zu beteiligende Behörden und Fachstellen erhalten Planunterlagen digital und standardisiert – das vereinfacht Prüfung, Rückmeldung und Dokumentation. Dank Rollensystem und browserbasierter Anwendung läuft DiPlanung effizient und ohne Zusatzsoftware.



Mitarbeiter der Verwaltung?

Die Erstellung von Planunterlagen erfolgt mit geeigneter Software oder über externe Dienstleister. Schulungen und Arbeitshilfen unterstützen verwaltungsintern die Einführung in der Praxis.

WAS PASSIERT MIT BESTANDSPLÄNEN?

Alle bestehenden Bauleitpläne behalten ihre Gültigkeit. Eine nachträgliche Digitalisierung ist nicht vorgeschrieben, macht aber ggf. Sinn für Folgeplanungen. Für **neue Planverfahren** geht die Gemeinde künftig jedoch den **digitalen Weg** – Schritt für Schritt.

WO FINDE ICH WEITERE INFORMATIONEN?

- Weitere Informationen zur digitalen Planung Bayern, hilfreiche Materialien, Veranstaltungs- und Schulungsangebote sowie Ansprechpartner finden Sie unter: www.digitale.planung.bayern.de
- Bei Fragen steht Ihnen auch das Rathaus oder die zentrale Kontaktstelle unter xplanung@stmb.bayern.de zur Verfügung.